



Die kleine Therapeutenausbildung zum/zur Reinkarnationstherapeuten/in



Der / die Reinkarnationstherapeut/in.

Diese sogenannte „Kleine Therapeutenausbildung " dauert nur eine Woche und kostet € 1.800,-.

Im alternativen Heilwesen werden dringend eigenverantwortlich handelnde Therapeuten/innen benötigt, welche die pharmazeutischen Misshandlung von Menschen durch die Schulmedizin ablehnen und die ihre Behandlung nicht auf universitäres Statistikmaterial stützen, sondern auf gesammelte Lebenserfahrungen. Die Therapeuten/innen sollten weiterhin auf die Fähigkeit haben, eigene Krankheits- und Krisenverläufe zu bewältigen und vor allem Verständnis und Liebe zum Klienten zu entwickeln.

Beide Therapeutenausbildungen, die sogenannte „Kleine" Ausbildung zum/zur Reinkarnationstherapeuten/in und die sogenannte „Große Therapeutenausbildung zum/zur **Offenbarungstherapeut/in**® knüpfen an das wahre Heilgeschehen in der Antike an.

Diese hier beschriebene Ausbildungswoche zum/zur Reinkarnationstherapeuten/in ist gedacht

- für Ärzte/innen, die allerdings selten oder nie erscheinen, obwohl die das am Allernötigsten hätten,
- für Heilpraktiker/innen, die diese Zusatzausbildung sehr wohl gut und gerne in Anspruch nehmen und
- und vor allem für Menschen, die heute schon in irgendeiner Weise alternativ beratend oder therapeutisch tätig sind und Erfahrungen im Umgang mit Klienten/innen haben.

Das solltest Du über die diese Therapeutenausbildung wissen:

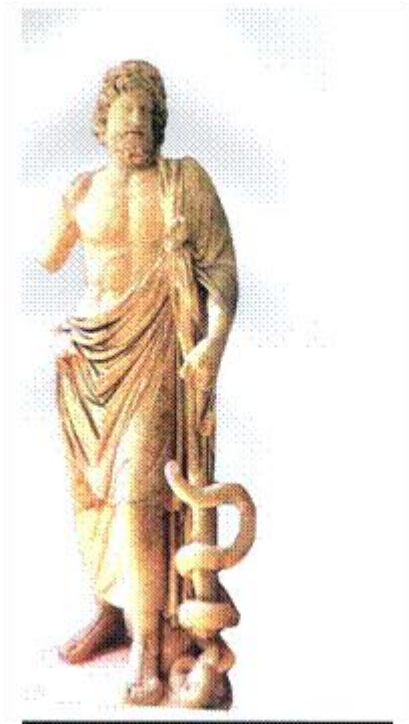
Wusstest du, dass diese Art des therapeutischen Umgangs mit Menschen weit über zweieinhalbtausend Jahre alt ist? Wahrscheinlich nicht.

**„Willst du den Körper heilen,
musst du zuerst die Seele heilen!“**

Dieser Satz wird dem Asklepios (Äskulap), dem altgriechischen „Gott der Heilung“ zugeschrieben.

Verknüpft mit seiner mythologischen Figur geschahen in der Antike im 6. und 5. Jahrhundert vor Christi Geburt Heilungen durch reine Seelenentwicklung, genannt „metanoia“.

Die älteste nach ihm benannte Heilungsstätte, das Asklepeion in Epidauros auf dem Peloponnes, erwirkte auf einer ganz realen Basis wahre Wunder. Dabei wurden die Heilungssuchenden lediglich in einen tranceähnlichen Zustand, den sogenannten „Heilschlaf“ versetzt. Dass der Geist (griech: *nous*) das allerhöchste Prinzip bei der Bildung des Organismus ist, hatten die Priester des Asklepios erkannt, und sie hatten die Wechselwirkung von *soma*, *psyche* und *nous* genauestens untersucht und geprüft. Dann aber geriet das heilige Wissen in Vergessenheit.



Ausgrabungen förderten Steinstelen ans Tageslicht, auf denen unzählige Heilungen in allen Einzelheiten beschrieben sind. Sie werfen ein wissenschaftliches Problem auf, weil sie bei heute als unheilbar geltenden Krankheiten die Errungenschaften der modernen Medizin weit übertreffen.



Doch im 20. Jahrhundert geschah etwas völlig Neues:

Von den Universitäten, der Pharmaindustrie und der grausamen Schulmedizin zunächst un bemerkt, dann belächelt und schließlich als bedrohlich empfunden, hat sich eine alternative Heilungsszene entwickelt, die auf jenen Prinzipien aufgebaut hat.

„Willst du den Körper heilen, musst du zuerst die Seele heilen!“

Dieser Satz gilt nämlich auch heute noch – sogar mehr denn je. Dieser Satz führt nämlich zu unseren eigenen Wurzeln zurück, damit Heilung endlich wieder menschlich wird. Denn hinter jedem körperlichen Symptom steckt ausnahmslos eine seelische Verletzung.

Die Sprache trägt sehr zur Entschlüsselung der seelischen Verletzungen bei, zum Beispiel:

- „Mir ist etwas an die Nieren gegangen!“ (Nierensteine), oder:
- „Ich kann mich nicht gerade machen!“ (Bandscheibenvorfall), oder:
- „Ich habe jetzt die Nase voll!“ (Grippe), oder:
- „Ich zerbreche mir den Kopf!“ (Migräne), oder:
- „Ich werde meinen alten Scheiß nicht los!“ (Verstopfung), oder:
- „Ich mache mir vor Angst in die Hose!“ (Durchfall) und so weiter.

Diese Vorgehensweise gilt übrigens auch für Herzinfarkt und Krebs.

Wenn du mehr darüber wissen willst, dann benutze diesen LINK und wirf einen Blick auf meine heiß umstrittene Internetseite „Rettung vor Schul(d)-Medizin“.



Nach einem nur einwöchigen Ausbildungsseminar bist du mit diesem archetypischem Hintergrundwissen befähigt, deine Klienten/innen ähnlich wie beim Heilschlaf des Asklepios in eine leichte Trance zu schicken und sie auf Traumreisen gehen zu lassen. Sie sind dabei immer so weit im Wachbewusstsein, dass du mit ihnen einen Dialog beginnen kannst. Sie berichten dann aus ihrem Unterbewusstsein über die wahren Hintergründe ihrer seelischen Verletzungen, die ihnen mit ihrem Verstand nicht zugänglich waren. Und sie erkennen auch sehr genau den Weg ihrer Heilung. Du brauchst das alles nur zuzulassen.

Näheres über solche Einzelsitzungen und was dabei geschehen kann, erfährst du hier durch einen LINK zu dieser Internetseite:



Du tust gut daran, wenn du vor jeder Fantasiereise in Gegenwart Deiner Klienten/innen ein Gebet aussprichst, mit dem du Jesus Christus um Führung bittest, damit den dir anvertrauten Menschen all das bewusst wird, was jetzt für ihren Heilungsprozess wichtig ist zu wissen. So bekommst du auch den Segen für deine Arbeit.

Ganz automatisch geleiten deine Klienten/innen auch in zurückliegende Inkarnationen. Denn heutige Schicksalsprozesse wie Partnerschafts-probleme, finanzielles Chaos oder Kindheitstraumata und natürlich auch Krankheitsverläufe haben ihre wahren Ursachen meistens in früheren Leben. Sie sind aber nach meinem christlichen Weltbild ganz sicher nicht als Rache oder Strafe Gottes gedacht, sondern einfach als Lernaufgaben, die es zu verstehen gilt.

In den Klienten/innen vollzieht sich während dieser Traumreisen die „metanoia,“ der Bewusstseinswandel. Und ich verspreche dir: Es werden Heilungen geschehen, die Du bisher

nie für möglich gehalten hättest. Das ist menschlich. Und das wird auch Dich sehr glücklich machen.

Die Seminarinhalte

Das Seminar findet in 76534 Baden-Baden in der Pfarrer-Augenstein-Str. 8 statt.

Jene Themen, die eigentlich zur „Großen Therapeutenausbildung“, zum/zur Offenbarungstherapeuten/in® gehören, werden jeweils vormittags zumindest gestreift. Und du kannst Fragen stellen.

Am Nachmittag üben wir sehr ausführlich die Tranceeinleitung, die Symboldeutungen und den Umgang mit den Klienten/innen.

Mit den Lehrgangsinhalten richte ich mich immer individuell nach den Teilnehmern/innen. Theorie und Praxis wechseln miteinander ab. Die Teilnehmerzahl beschränke ich immer auf zwei Teilnehmer/innen, sodass ich einerseits sehr schnell erkenne, welcher Ausbildungsbedarf vorherrschend sein soll, wir andererseits aber die Möglichkeit haben, aneinander zu üben.

Normalerweise gestalte ich das Programm etwa so:

Montag	10:00 – 13:00 Uhr	Grundlagen zur Spirituellen Astrologie, Symbolverständnis
	14:30 – 18:00 Uhr	Geführte Fantasiereisen mit Symboldeutungen
Dienstag	09:30 – 13:00 Uhr	Grundlagen der Astromedizin - warum entsteht Krankheit?
	14:30 – 18:00 Uhr	Gegenseitige Fantasiereisen mit Rückführungen
Mittwoch	09:30 – 13:00 Uhr	Antike Menschenkunde, Heilung durch „metanoia“
	14:30 – 18:00 Uhr	Gegenseitige Fantasiereisen und Rückführungen
Donnerstag	09:30 – 13:00 Uhr	Gegenseitiges Üben: Therapeut / Klient
	14:30 – 18:00 Uhr	Gegenseitiges Üben: Therapeut / Klient
Freitag	09:30 – 13:00 Uhr	Gegenseitiges Üben: Therapeut / Klient, Fragen & Antworten
	14:30 – 18:00 Uhr	Gegenseitiges Üben: Therapeut / Klient, Fragen & Antworten

Es werden dir Seminarunterlagen zur Nachverfolgung zur Verfügung gestellt, und du kannst dir auch nach dem Seminar telefonisch oder per Email kostenlos Rat einholen.

Du bekommst am Ende des Seminars ein Zertifikat über Deine Teilnahme ausgehändigt mit der Berechtigung, dich Reinkarnationstherapeut/in zu nennen.

Die Unterbringung

Bezüglich der Wegbeschreibung und der Unterbringung verweise ich dich gerne auf eine gesonderte Internetseite, auf der du alles Wissenswerte entnehmen kannst.



Die Seminargebühren

Dieses Ausbildungsseminar zum/zur **Reinkarnationstherapeuten/in** halte ich wie bereits gesagt immer sehr klein, damit es intensiv bleibt. Es nehmen nur zwei Personen daran teil, damit wir aneinander üben können..

Die Seminargebühren für die fünf Tage betragen € 1.800,--.

Die volle Rechnung kannst du als Werbungskosten von der Steuer absetzen.

Die Termine

Dieses Ausbildungsseminar findet in der Regel nur einmal im Jahr statt. Der nächste Termin steht jeweils im Internet. Dennoch schiebe ich von Zeit zu Zeit eine Ausbildungswoche dazwischen, mitunter sogar zwei. Wenn du Interesse hast, dann frage bitte nach.

Weitere Fragen

Zu weiteren Fragen kannst du gerne anrufen oder mailen.

Ich freue mich, dass du dich für diese Ausbildungswoche interessierst,

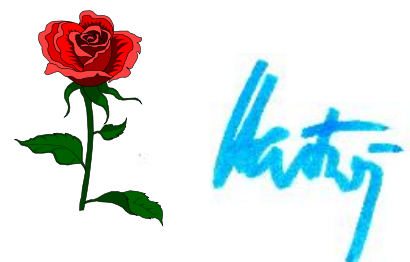
- die dir eine intensivere und tiefer gehende Weise des Umgangs mit deinen Klienten/innen oder Patienten/innen ermöglicht,
- die dir eine Existenzgrundlage verschafft,
- die dir wahrscheinlich eine echte Berufung sein kann,
- die dir weiterhin ein Höchstmaß an Verantwortung abverlangt, und die dir aber auch ein Höchstmaß an Befriedigung verspricht.

Ich freue mich, wenn du dich zur Teilnahme entschließen kannst.

Zu weiteren Fragen kannst du gerne anrufen oder mailen.

072 23 / 80 73 993

Ich freue mich, wenn du dich zur Teilnahme entschließen kannst



Hartwig Ohnimus, Pfarrer-Augenstein-Str. 8, 76534 Baden-Baden, Tel.: 072 23 / 80 73 993, www.hartwig-ohnimus.de

Startseite

Termine

Kontakt